


Menschen mit einer Demenz vor dem 65. Lebensjahr und ihre Familien stehen heute weitgehend ohne passende Unterstützung da, weil Versorgungssysteme auf ältere Betroffene ausgerichtet sind. Diese Versorgungslücke führt zu Isolation, Fehlversorgung und psychosozialen Krisen – ein blinder Fleck in unserer Soziallandschaft.

Das Projekt  füllt seit 2021 diese Lücke in Hamburg mit der Beratung und Begleitung von über 350 Betroffenen und deren Familien, Selbsthilfeangeboten, Schulungen, Aufklärung, Vernetzung und Aufbau eines Unterstützungsnetzwerkes. Dieser Fachtag soll dabei unterstützen, mehr gesellschaftliche Sichtbarkeit zu schaffen und zu ermutigen, Angebote für die Zielgruppe zu schaffen: Junge Menschen mit Demenz werden nicht länger als Ausnahme behandelt, sondern als Teil unserer Gemeinschaft anerkannt. Eine demenzfreundliche Gesellschaft beginnt damit, niemanden zu übersehen.

WANN: Freitag, 20.03.2026, 09:30 – 16:00 Uhr

WO: Bürgersaal Wandsbek  
Am Alten Posthaus 4  
22041 Hamburg, barrierefrei

Wir bitten um Anmeldung bis zum 08.03.2026 über den folgenden [Link](https://eveeno.com/345477576) bei Eveeno:

Wichtige Information:

Die Kostenbeteiligung beträgt 25€ als Tagungspauschale. Für Menschen mit einer Demenz, Angehörige und Ehrenamtliche der Alzheimer Gesellschaft Hamburg e. V. sowie Referent\*innen ist die Veranstaltung kostenfrei. Sie erhalten eine Mail mit Ihrem Ticket nach Zahlungseingang. Bitte drucken Sie dieses aus oder bringen es am Veranstaltungstag digital mit.

Kooperationspartner und Förderer:

[Hag Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.](#)  
[Deutsche Fernsehlotterie](#); [Feldmann Stiftung Demenzhilfe](#); [Bezirksamt Wandsbek](#);  
[Die Techniker Krankenkasse](#)

**Vorläufiges Programm (Stand 10.1.2026):**

***Moderation des Fachtages***

Johanna Grünhagen

Dipl.-Pädagogin, Mediatorin, Dozentin und Koordinatorin WG-Begleitung/ BIQ

***09.30 Uhr Ankommen und Kaffee***

***10.00 Uhr Begrüßung***

Jörn Wieking

Stellv. Vorsitzender, Geschäftsführer, Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.

***10.15 Uhr Grußworte***

Tim Angerer

Staatsrat, Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration (Bereich: Gesundheit)

***10.30 Uhr „Wir sprechen für uns selbst“***

Teilnehmer der Trotz-Dem Austauschgruppe vor dem 65. Lebensjahr im Gespräch mit

***11.00 Uhr Kaffeepause (15 min)***

***11.15 Uhr „Was bedeutet es, wenn der Partner:in/ Eltern an einer Demenz <65 erkrankt und was würde uns besser unterstützen?“***

Teilnehmer:innen unserer Angehörigengruppen

Katrin Seyfert, Journalistin, Bestsellerautorin von „Lückenleben“ und ehemalige pflegende Ehefrau und Mutter

***12.00 Uhr Ankerpunkt Junge Demenz- Situation der betroffenen Familien und Unterstützungsmöglichkeiten***

Stefanie Klinowski, Projektleitung Ankerpunkt Junge Demenz

***12.30 Mittagspause (50 min)***

***13.20 Musikalischer Start der Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.***

Kristina Bischoff, Chorkoordination Alzheimer Gesellschaft Hamburg

**13.30 Uhr Leuchtturmprojekte in der Pflege- Visionen, neue Wege und praktische Umsetzung**

Sarah Hoffmann, Gründerin und Geschäftsführerin „hoffmanns garten in Berlin-die besondere Tagespflege“

Dr. Katharina Rosteius, Gründerin und Leistung Pflegehof Zernien- Initiative Pflegehof; Expertin Green Care

**14.35 Uhr Convenience-Pause (10 min)**

**14.45 Uhr Diskussionsrunde “ Was benötigt es in Zukunft für Menschen mit einer Demenz vor dem 65. Lebensjahr in Hamburg?**

Eckhard Cappell, Leitung Fachabteilung Senioren und Pflege in der Sozialbehörde der Hansestadt Hamburg

Petra Eskin, Pflegen & Wohnen Alsterberg

Inken Graveley, Einrichtungsleitung Seniorenzentrum St. Markus

Anna-Christina Hadzipiric, Tagestreff Bergedorf und Wandsbek Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.

Katharina Kakar, Leiterin Service Wohnen /Koordination Wohn-Pflege-Gemeinschaften ASB Hamburg

Stefanie Klinowski, Projektleitung Ankerpunkt Junge Demenz

PD Dr. M. Axel Wollmer, Chefarzt Klinik für Gerontopsychiatrie Asklepios Klinik

Angehörige

Moderation: Johanna Grünhagen, Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.

**15.45 Uhr Abschluß und Ausblick (15 min)**